

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 142 (2016)
Heft: 25: Alpine Holzbauten im Wandel

Rubrik: Veranstaltungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

AUSSTELLUNG
BIS ENDE OKTOBER 2016

Pavillon Le Corbusier

Ab sofort ist die Bauikone im Zürcher Seefeld wieder für Besucher geöffnet – jeweils nachmittags von Mittwoch bis Sonntag. Der 1967 eröffnete Pavillon ist der letzte umgesetzte Entwurf von Le Corbusier und sein einziges realisiertes Gebäude in der deutschsprachigen Schweiz. Die diesjährige Sonderausstellung widmet sich dem fotografischen Werk von René Burri zum Schaffen und zur Person Le Corbusiers.

Ort: Pavillon Le Corbusier, Zürich
Infos: www.stadt-zuerich.ch/lecorbusier

AUSSTELLUNG
8. JULI BIS 20. AUGUST 2016

Graber Pulver Rencontres

Bei der Zusammenarbeit von Künstlern und Architekten an Kunst-am-Bau-Projekten steht die Frage im Mittelpunkt, inwieweit beide Genres sich überlagern sollen, um einerseits einen ästhetischen Mehrwert zu erzeugen und andererseits ihre Autonomie zu wahren. Graber Pulver Architekten stellen diese «Begegnungen» anhand der beiden Projekte Energiezentrale Forsthaus (Bern) und Wohnsiedlung Grünmatt (Zürich) zur Diskussion. Um dem Besucher einen Einblick in den Architektur-Kunst-Dialog zu ermöglichen, haben Marco Graber und Thomas Pulver eine wandfüllende Hängung aus Fotografien, Plänen und künstlerischen Artefakten entworfen.

Ort: Architektur Galerie Berlin
Infos: www.architektur-galerie-berlin.de



AUSSTELLUNG
BIS 25. SEPTEMBER 2016

Vom Mass der Dinge



André M. Studer nimmt innerhalb der Schweizer Architektur nach dem Zweiten Weltkrieg eine bedeutende Sonderposition ein. Seine ausdrucksstarke, organische Formensprache ist von Frank Lloyd Wright inspiriert. Basierend auf harmonikaligen Proportionstheorien entwickelte er seine eigene Auffassung einer ganzheitlichen Architektur. Studer realisierte ab Mitte der 1950er-Jahre mehrere bedeutende Sakralbauten sowie rund 30 Wohnhäuser, für die er meist auch die Interieurs und Möbel entwarf. Ende der 1980er-Jahre zog er sich aus dem Architekturgeschehen zurück und verschrieb sich der Spiritualität. Die Ausstellung ist eine Kooperation mit dem Archiv des Instituts für Geschichte und Theorie der Architektur (gta) der ETH Zürich.

Ort: SAM Schweizerisches Architekturmuseum Basel
Infos: www.sam-basel.org

KUNST IM ÖFFENTLICHEN RAUM
BIS 4. SEPTEMBER 2016

Gasträume 2016

Das Sommerprojekt «Gasträume» präsentiert auf verschiedenen öffentlichen Plätzen in Zürich 16 Skulpturen, Installationen, Performances und andere künstlerische Interventionen. Wie bereits im vergangenen Jahr gibt es auch bei den «Gasträumen 2016» einige «special guests», unter anderen die junge ägyptische Künstlerin Dina Danish oder das Stadtforschungskollektiv «zURBS», das im ehemaligen Kulturpavillon am Werdmühleplatz ein Diskussionsforum für urbane Fragen betreiben wird. Ein Gratis-Booklet und ein Führungsprogramm sowie Infotafeln vor Ort vermitteln dem Publikum den Zugang zur Kunst.

Ort: verschiedene Orte, Zürich
Infos: www.stadt-zuerich.ch

FACHKONGRESS
10. BIS 11. OKTOBER 2016

Gebäudehülle der Zukunft

Die Schweizer Advanced Building Skins GmbH veranstaltet die 11. internationale Konferenz zur Gebäudehülle der Zukunft, eine Plattform für Baufachleute und Wissenschaftler. Im Mittelpunkt der Konferenz stehen aktuelle Entwicklungen im Design von Gebäudehüllen sowie neue Produkte zur Steigerung der Energieeffizienz von Dach und Fassade. Ein weiterer Schwerpunkt der Konferenz ist die Integration erneuerbarer Energien in Gebäudehüllen.

Ort: Kursaal Bern
Infos: Bei einer Anmeldung bis zum 30. Juni wird Frühbucherrabatt gewährt.
www.abs.green



Weitere laufende
Veranstaltungen finden Sie
unter: www.espazium.ch